Kompositionen

von

HUGO REINHOLD

		ℳ	₰
	Bei'n Bächel. Oberösterreichische Dialektdichtung von *K. A. Kaltenbrunner*, für Männerchor mit Pianoforte. Partitur und Stimmen	1	60
	Partitur M. 1.—. Jede Chorstimme 15 Pf.		
Op. 7.	**Suite** für Pianoforte und Streichorchester. *Es.* Partitur netto	7	50
	Orchesterstimmen (V. I M. 1.25, V. II, Va., Vc., B. je M. 1.— netto) netto	5	25
	Für 2 Pianoforte	7	50
Op. 8.	**3 Lieder** (Gedichte von *A. Schels*) für 1 Singstimme mit Pianoforte	1	—
	No. 1. „Die Blumen voll Duft".		
	No. 2. „Du hast dem Herrgott weh getan".		
	No. 3. „Es dämmert ein heller Morgen herein".		
Op. 10.	**Präludium, Menuett und Fuge** für Streichorchester.		
	Partitur netto	2	—
	Stimmen (V. I M. 1.—, V. II, Va., Vc., B. je 50 Pf. netto) netto	3	—
	Für Pianoforte zu 4 Händen	3	—
Op. 11.	**2 Lieder** für Männerchor.		
	No. 1. Die träumende Rose, von *A. Schels.* Partitur und Stimmen	1	—
	Partitur 40 Pf. Jede Stimme 15 Pf.		
	No. 2. Abschied der Zugvögel, von *A. Trauner.* Partitur und Stimmen	—	85
	Partitur 25 Pf. Jede Stimme 15 Pf.		
Op. 12.	**5 Bagatellen** für Pianoforte	2	—
	No. 1. Grazioso. No. 4. Valse-Caprice.		
	No. 2. Velocissimo. No. 5. Con moto.		
	No. 3. Allegretto.		
Op. 13.	**Romanze** für Violoncell mit Pianoforte	1	—
Op. 14.	**Intermezzo scherzoso** für Pianoforte	1	—
Op. 15.	**2 Klavierstücke**	1	—
	No. 1. Romanze. — No. 2. Walzer.		
Op. 16.	**2 Wanderlieder** für Männerchor. Partitur und Stimmen	1	10
	Partitur 50 Pf. Jede Stimme 15 Pf.		
	No. 1. „Nur fröhlich in die Welt hinaus", v. *A. Schels.*		
	No. 2. „Im Wandern und im Wagen", v. *A. Trauner.*		
Op. 17.	**Abendbilder.** 5 Klavierstücke zu 4 Händen in leichterem Styl	3	—
Op. 21.	**2 Lieder** (Gedichte von *W. Osterwald*) für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Partitur und Stimmen	1	50
	Partitur 50 Pf. Jede Stimme 25 Pf.		
	No. 1. „Die Birke senkt und schüttelt das Haupt".		
	No. 2. „Und welche Rose Blüten treibt".		
Op. 22.	**Symphonie** für grosses Orchester. *Cdur.* Partitur netto	36	—
	Orchesterstimmen netto	36	—
	[V. I, II, Va., Vc., B. je M. 2.40 netto.]		
	Für Pianoforte zu 4 Händen	7	50
Op. 24.	**Sonate** für Violine und Pianoforte. *G.*	8	—
Op. 25.	**5 Mazurkas** für Pianoforte	2	—
	Daraus einzeln:		
	No. 4. *Gm* (100 Stücke, No. 35)	—	75
	No. 5. *B* (100 Stücke, No. 87)	—	75
Op. 27.	**Jugend-Album.** 10 kleinere mittelschwere Musikstücke für Pianoforte	2	—
	No. 1. Bagatelle. No. 6. Vöglein im Walde.		
	No. 2. Mazurka. No. 7. Wanderer.		
	No. 3. Pastorale. No. 8. Idylle.		
	No. 4. Miniature. No. 9. Traurige Mähr.		
	No. 5. Jagdstück. No. 10. Volkslied.		
Op. 28.	**3 Impromptus** für Pianoforte.		
	No. 1. *Esm.*	1	50
	No. 2. *As*	1	50
	No. 3. *Cism.*	1	50
Op. 31.	**Serenade No. 2** für Pianoforte und Violine. *Em*	3	—
Op. 37.	**Polonaise und Walzer** für Pianoforte	1	50
Op. 42.	**Romanze und Menuett** für Violoncell mit Pianoforte	1	50
Op. 43.	**Bluetten** für Pianoforte	2	—
Op. 44.	**Invitationen** für Pianoforte	2	50
Op. 45.	**Suite mignonne.** 5 kleine instruktive Tonstücke in leichterem Styl für Pianoforte	1	50
	No. 1. Präludium. No. 4. Menuett.		
	No. 2. Andantino espressivo. No. 5. Bacchanal.		
	No. 3. Gavotte.		
Op. 46.	(7) **Walzer** für Pianoforte zu 4 Händen	2	50
Op. 47.	**Variationen** für Pianoforte	2	50
Op. 48.	**Intermezzi** für Pianoforte	2	50
Op. 49.	**Toskanische Lieder** (nach Uebertragung von *Ferd. Gregorovius*) für Mezzosopran oder Bariton mit Pianoforte	1	50
	No. 1. „Am ersten Tag des Maien".		
	No. 2. „Und ob du mich liessest".		
	No. 3. „O Sonne, du ziehest".		
	No. 4. „Blaues Sternlein, du sollst schweigen".		
	No. 5. „Amor, Amor, lieber Seemann".		
Op. 50.	(8) **Valses pittoresques** pour Piano	2	—
Op. 51.	(6) **Stimmungsbilder** für Pianoforte	2	50
Op. 54.	**Acrostichon.** 4 kleine poetische Tonstücke für Pianoforte	2	50
	Einzeln:		
	No. 1. Erotik	1	—
	No. 2. Lied	1	—
	No. 3. Legende	1	—
	No. 4. Arabeske	1	—
Op. 55.	**Traunseebilder.** 5 Tonstücke für Pianoforte. netto	3	—
	Einzeln:		
	No. 1. Morgengruss	1	—
	No. 2. Abenddämmerung	1	—
	No. 3. Echo	1	—
	No. 4. Barkarole	1	—
	No. 5. Irrlicht	1	—
Op. 56.	**Kleine melodische Etuden** zur Beförderung der Technik und des musikalischen Ausdrucks.		
	Heft I (No. 1—10)	3	—
	Heft II (No. 11—20)	3	—

Eigentum des Verlegers für alle Länder. — Eingetragen in das Vereins-Archiv.

Leipzig, Fr. Kistner.

(K. K. Oesterr. Goldene Medaille.)

— Aufführungsrecht vorbehalten. —

C. G. Röder, Leipzig.

Herrn Adalbert Ritter von Pinner.

FÜNF BAGATELLEN

für

Pianoforte

componirt

von

HUGO REINHOLD.

Op. 12. Pr. M. 2._.

Aufführungsrecht vorbehalten.
Eigenthum des Verlegers für alle Länder.
Eingetragen in das Vereins-Archiv.

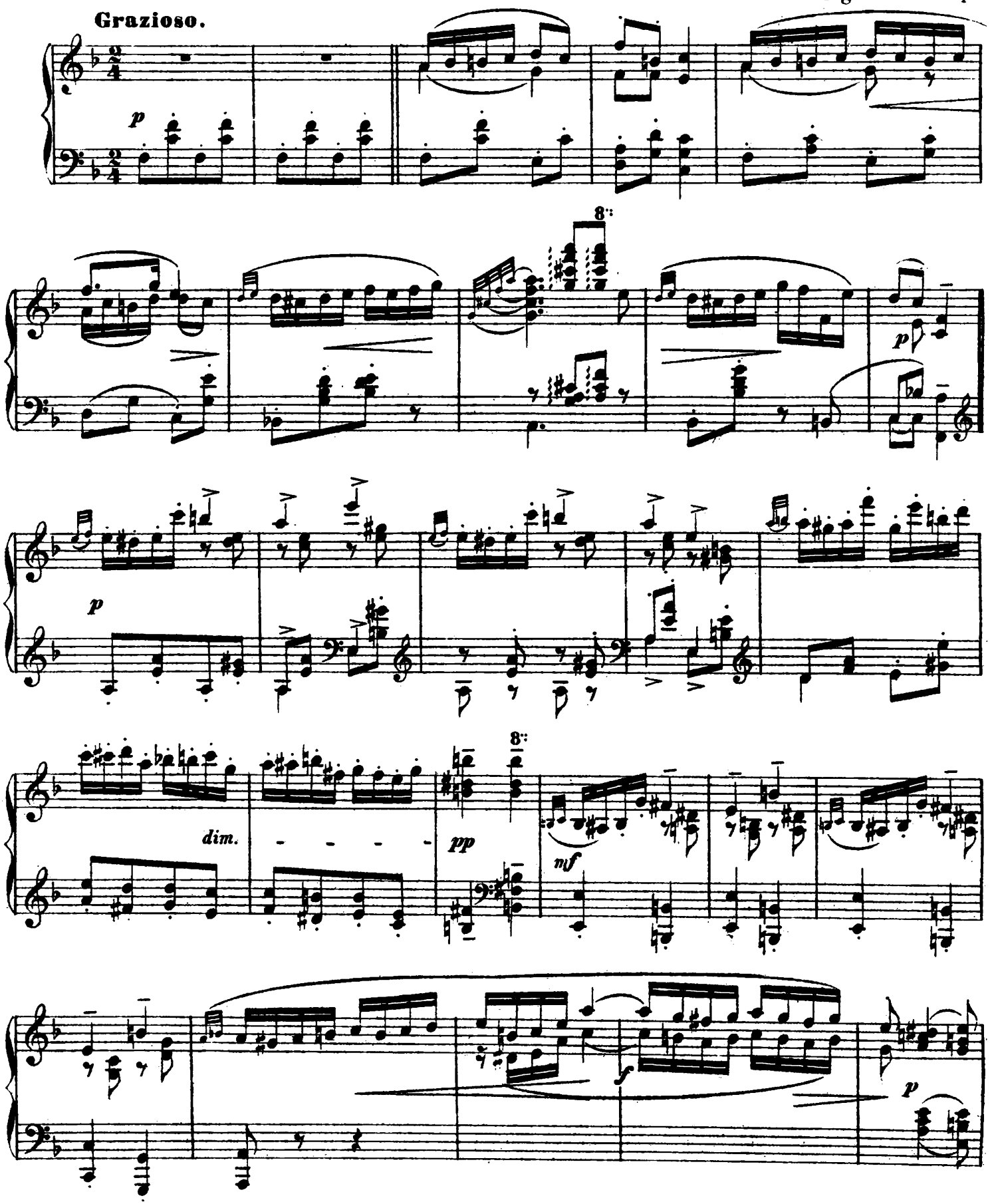
LEIPZIG, FR. KISTNER.
(K. K. Oesterr. goldene Medaille.)

5425.

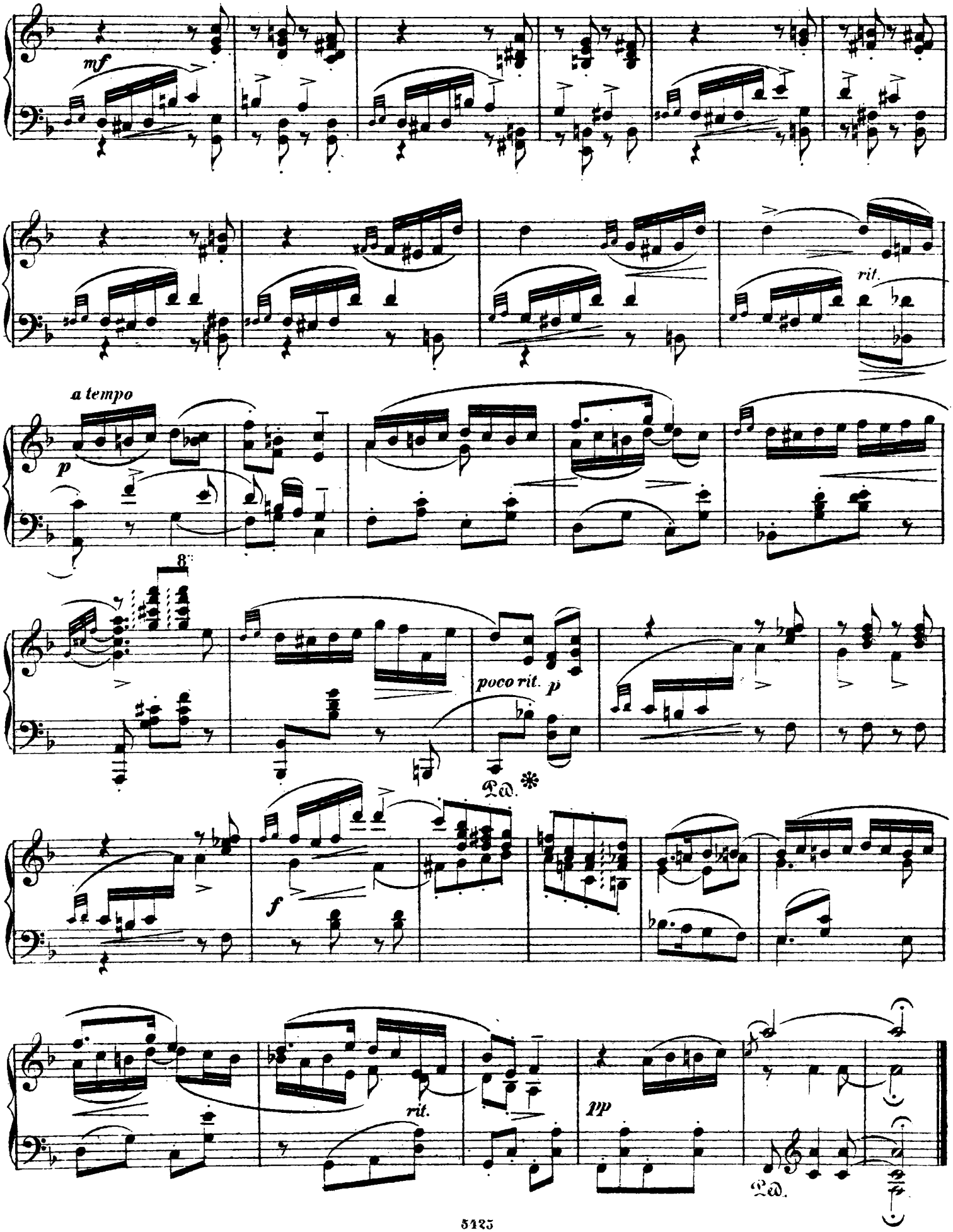
Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

1.

Hugo Reinhold Op. 12.

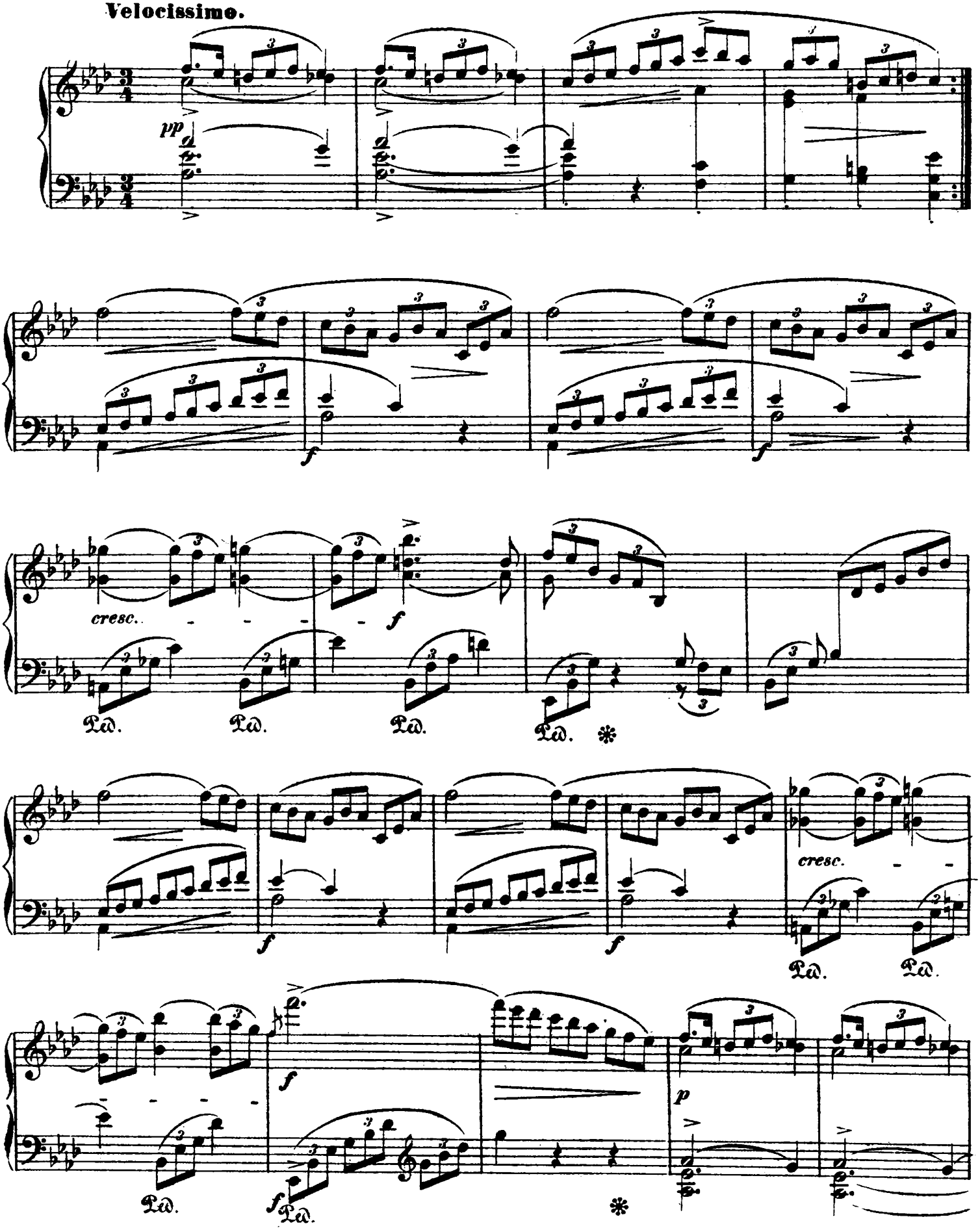


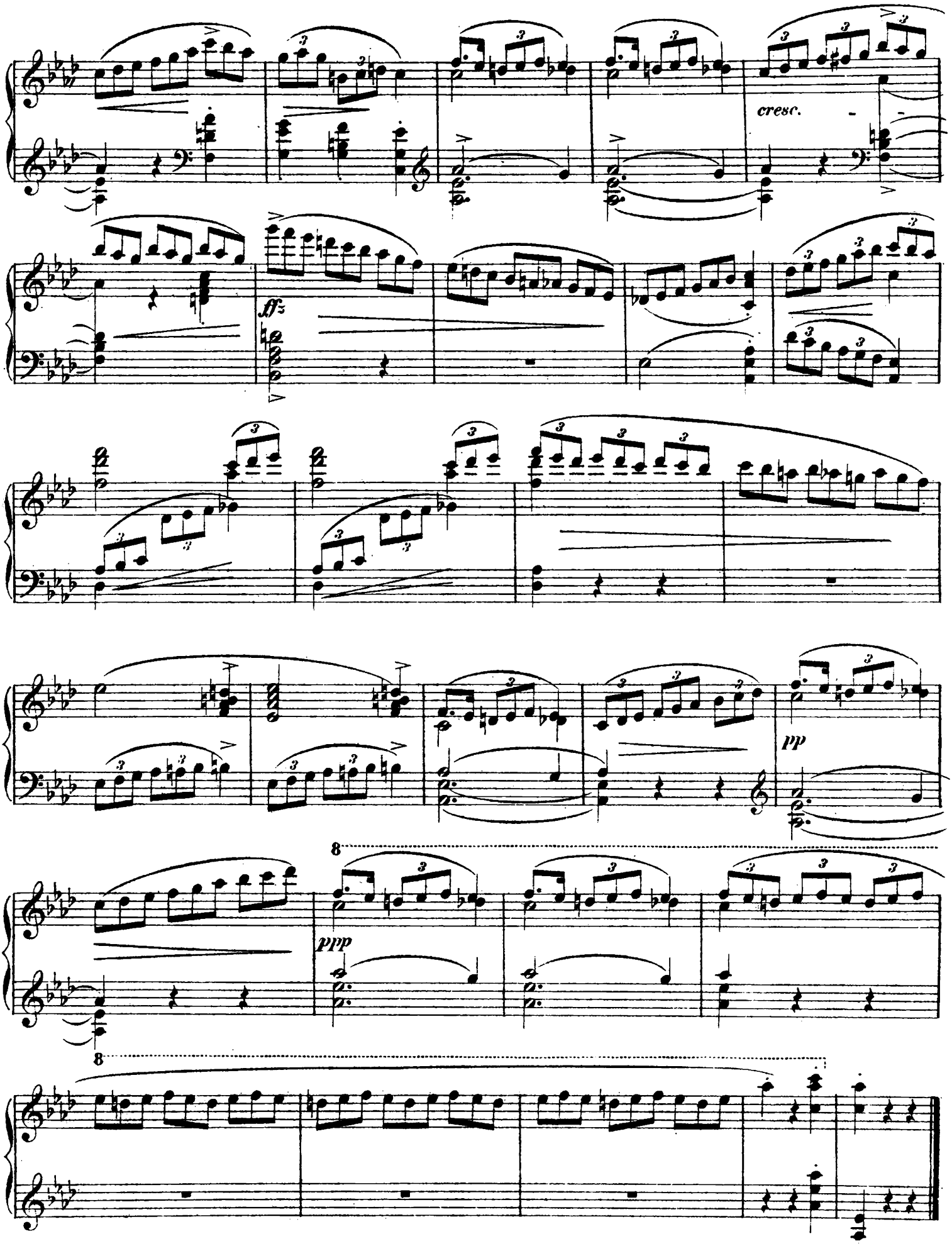
Stich von E. Aaron. 5425 Druck von C.G. Röder.


mf
rit.
a tempo
p
8
poco rit.
p
Ped.
*
f
rit.
pp
Ped.

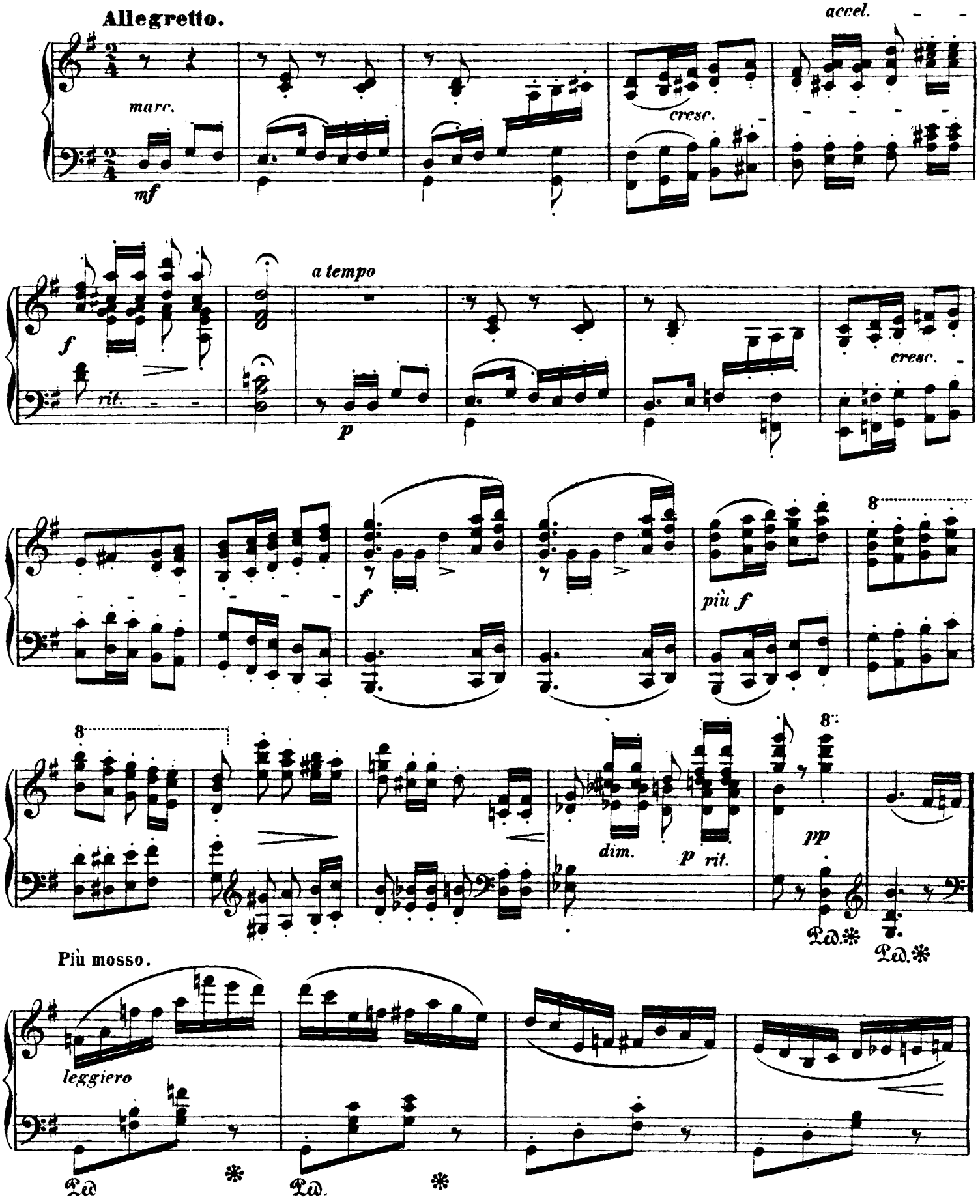
2.

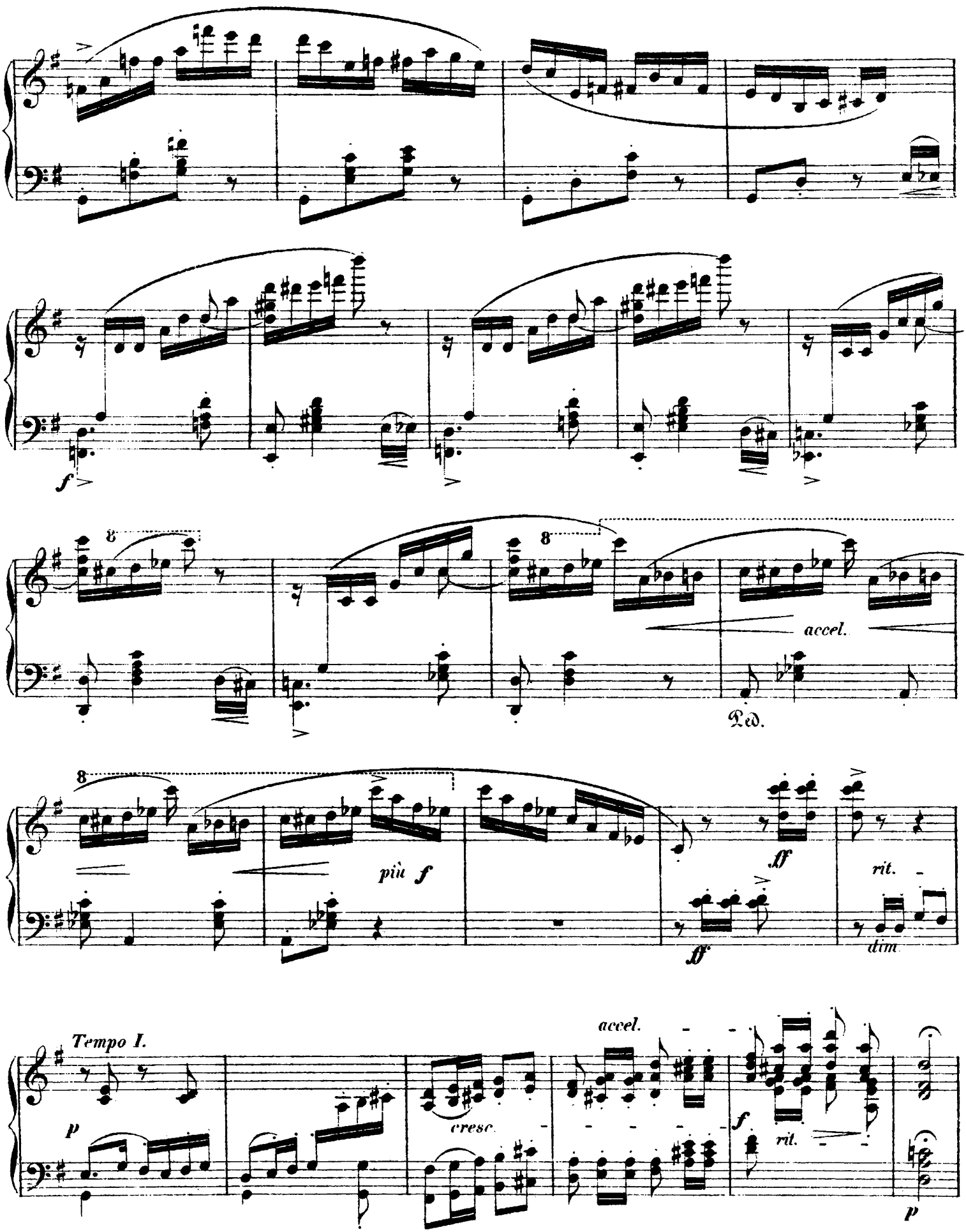
Velocissimo.

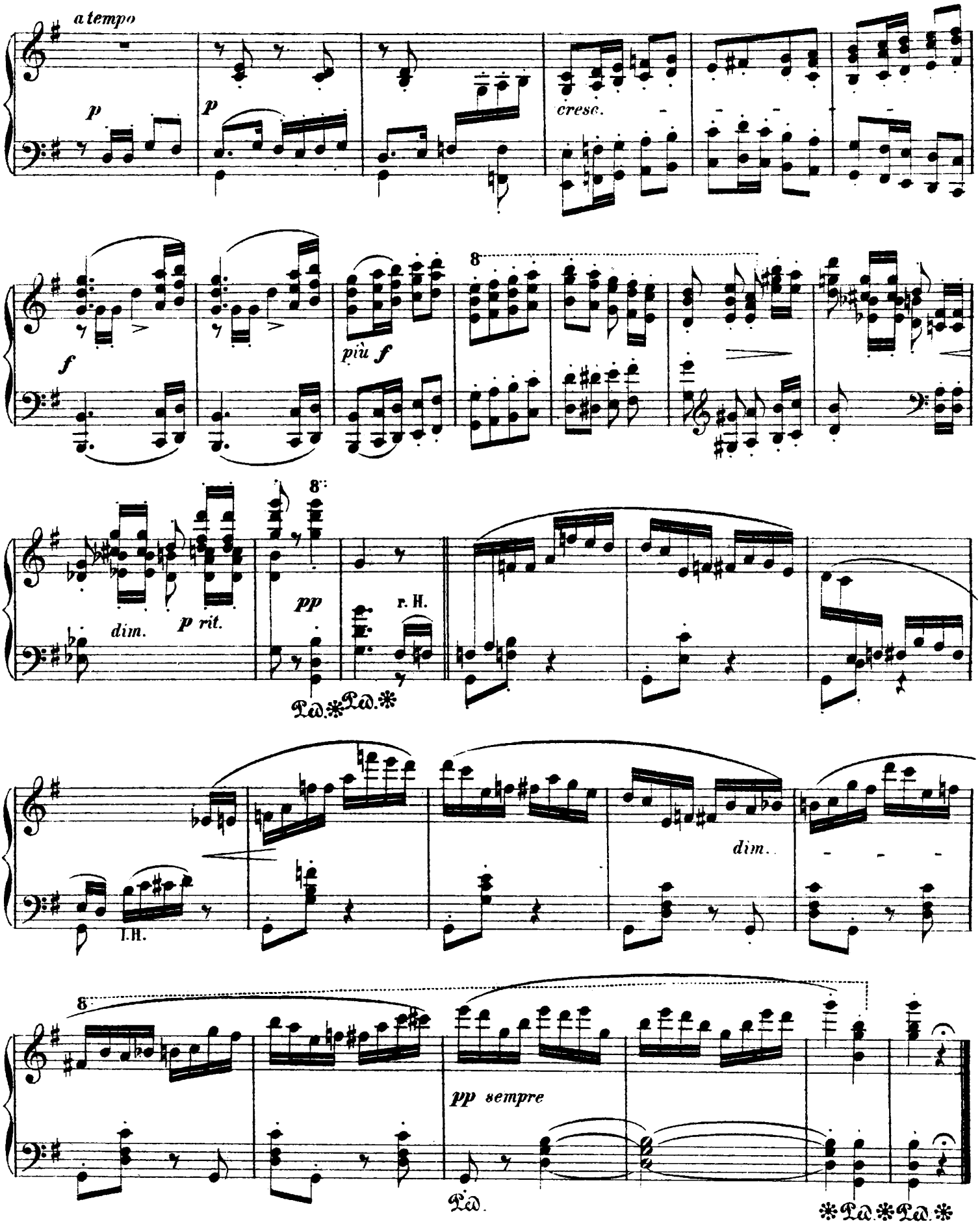



cresc.
fff
pp
ppp
8
8
Ped.

3.


Allegretto.
accel.
marc.
cresc.
mf
f
rit.
a tempo
p
cresc.
f
più f
8
dim.
p rit.
pp
Più mosso.
leggiero
Ped.
Ped.
Ped.

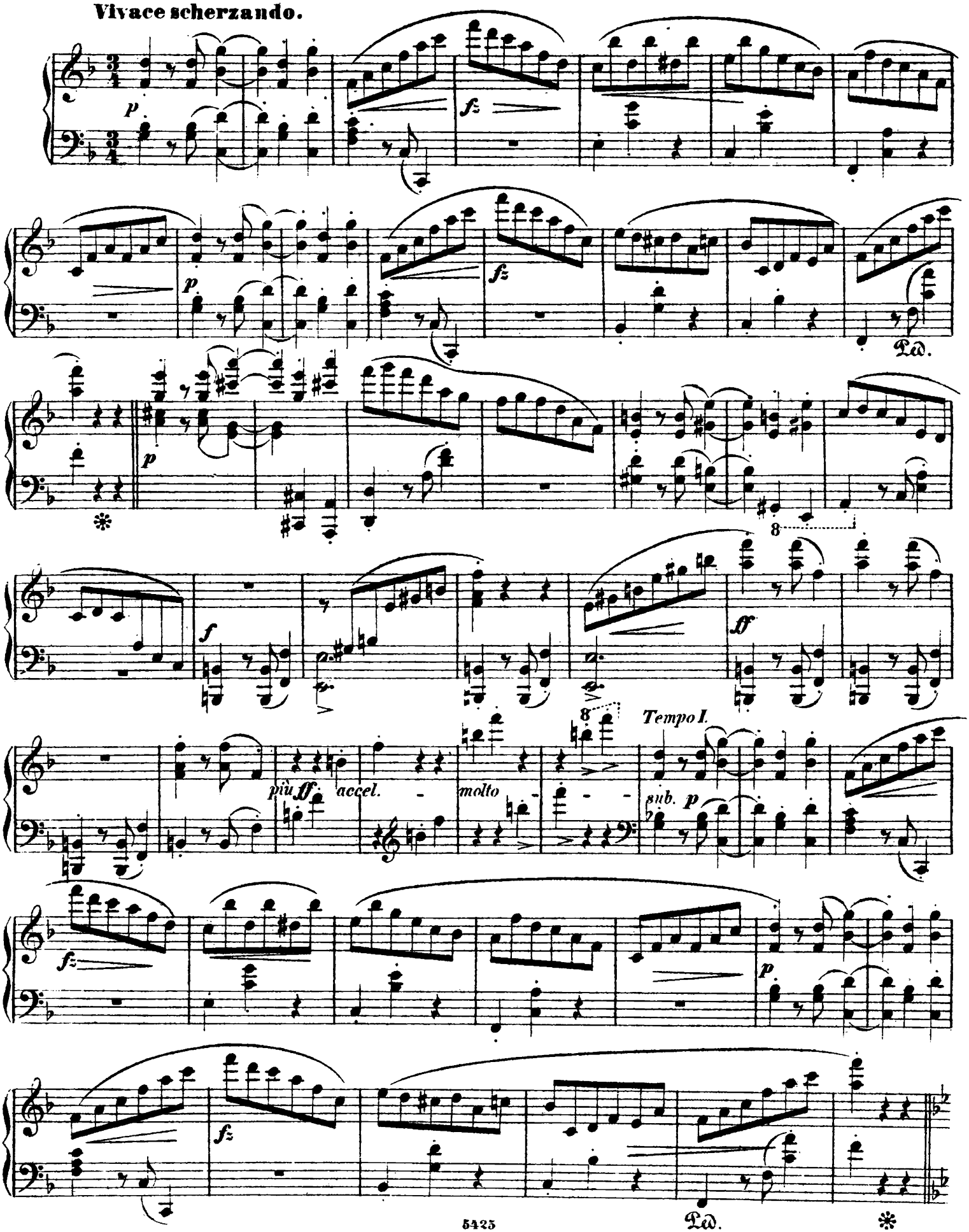

f
8
8
accel.
Ped.
più f
ff
ff
rit.
dim
Tempo I.
p
cresc.
accel.
f
rit.
p

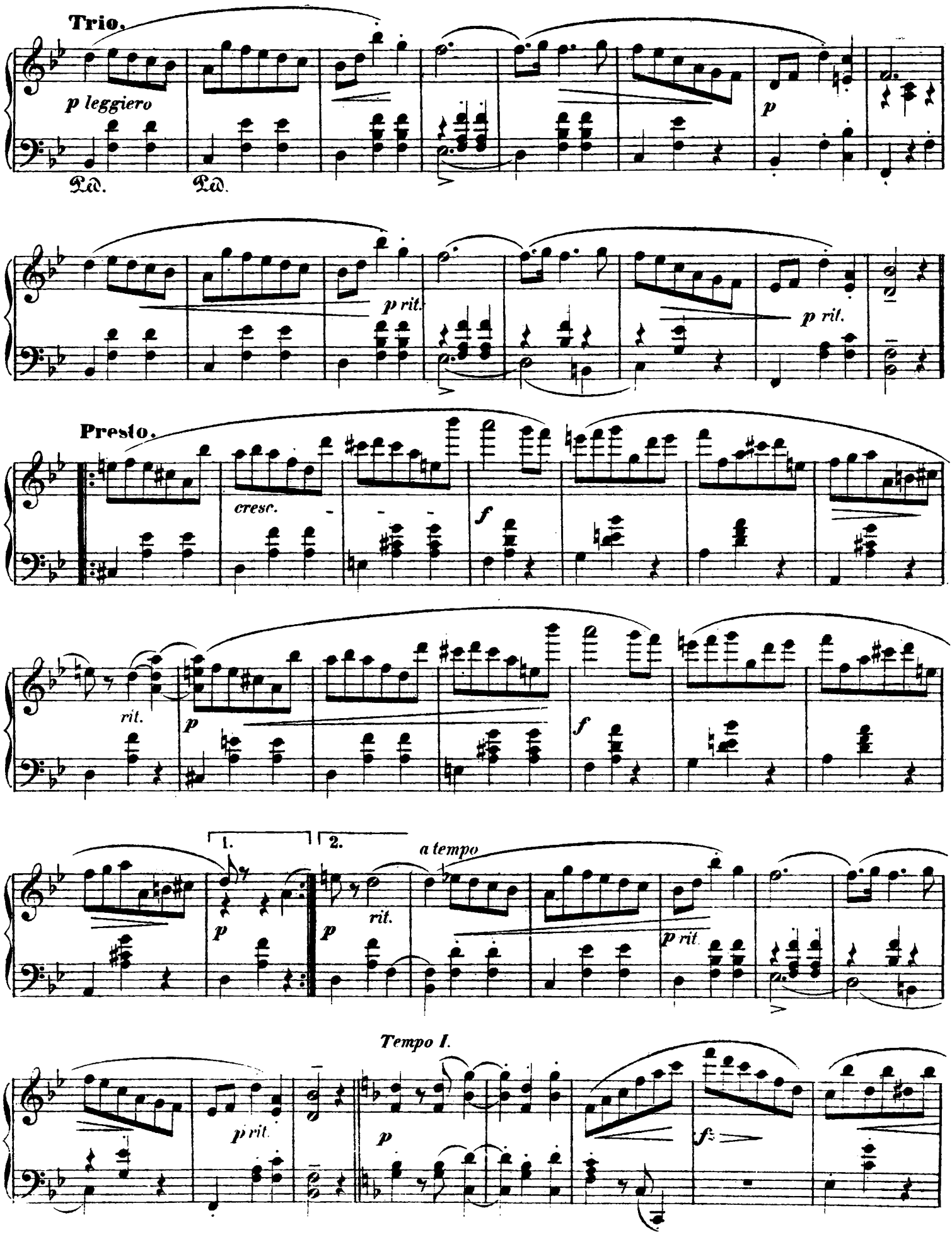

a tempo
p
p
cresc.
f
più f
8
dim.
p rit.
pp
r. H.
Ped. * Ped. *
l. H.
dim.
pp sempre
Ped.
* Ped. * Ped. *

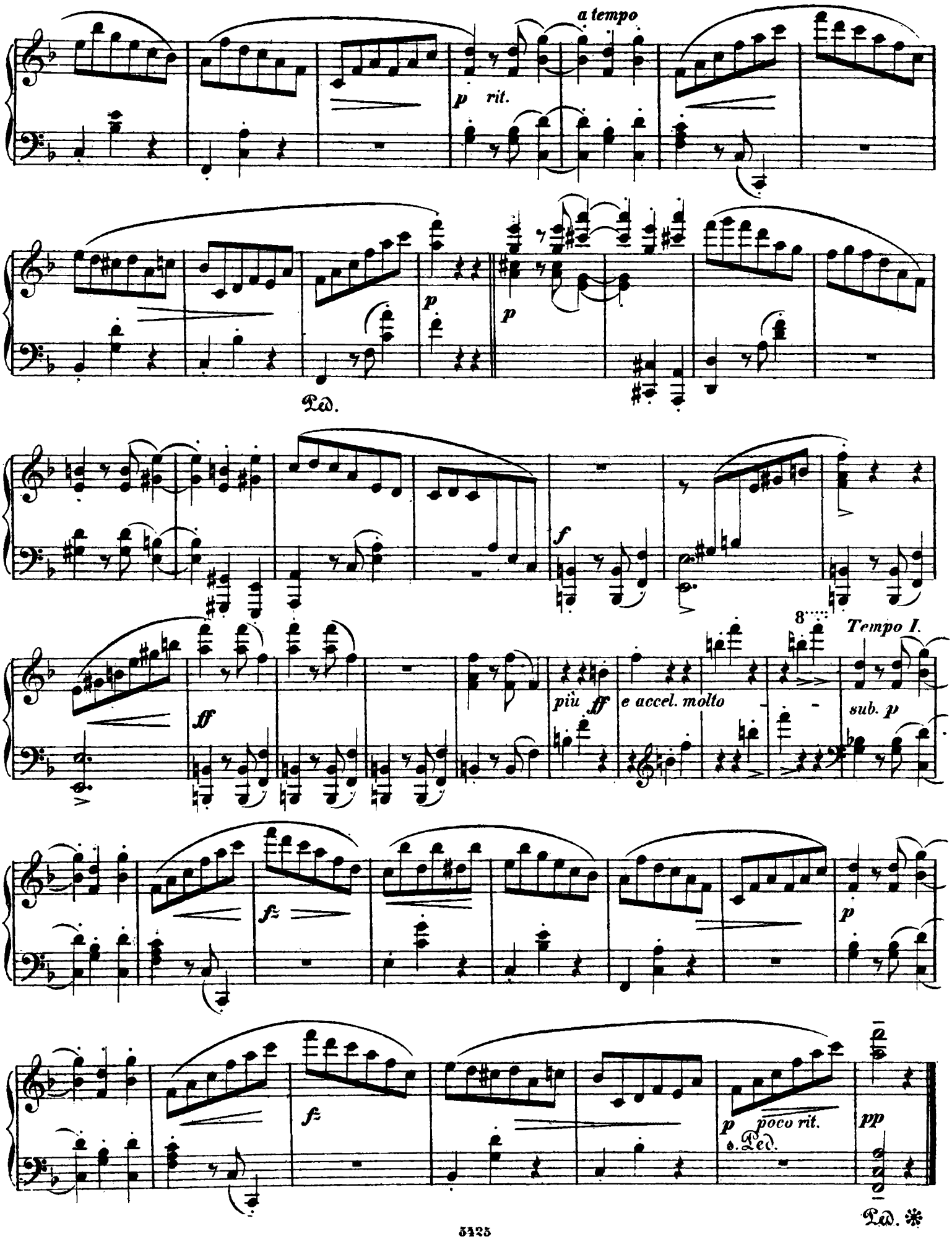
4.

(Valse-Caprice)

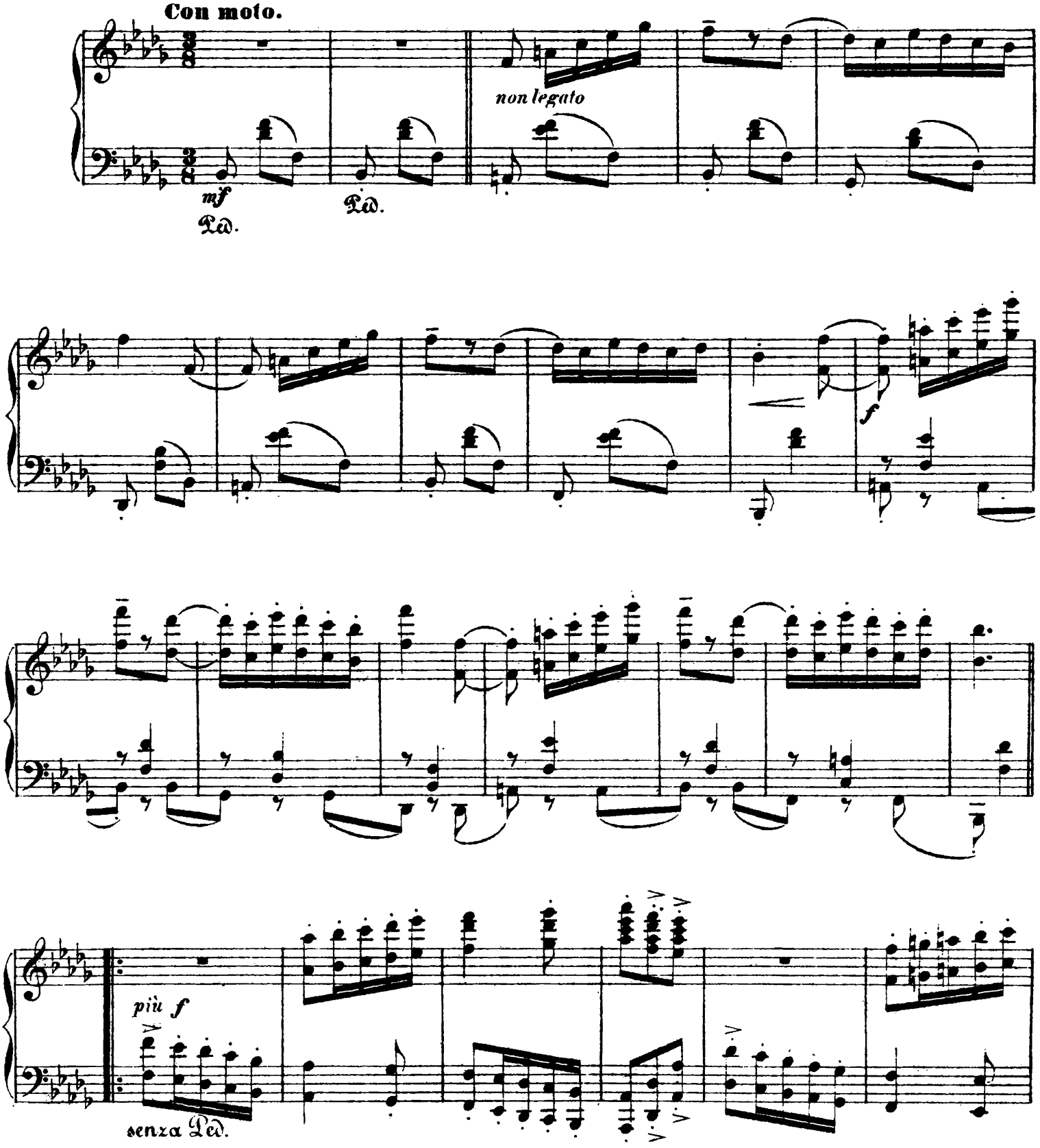
Vivace scherzando.

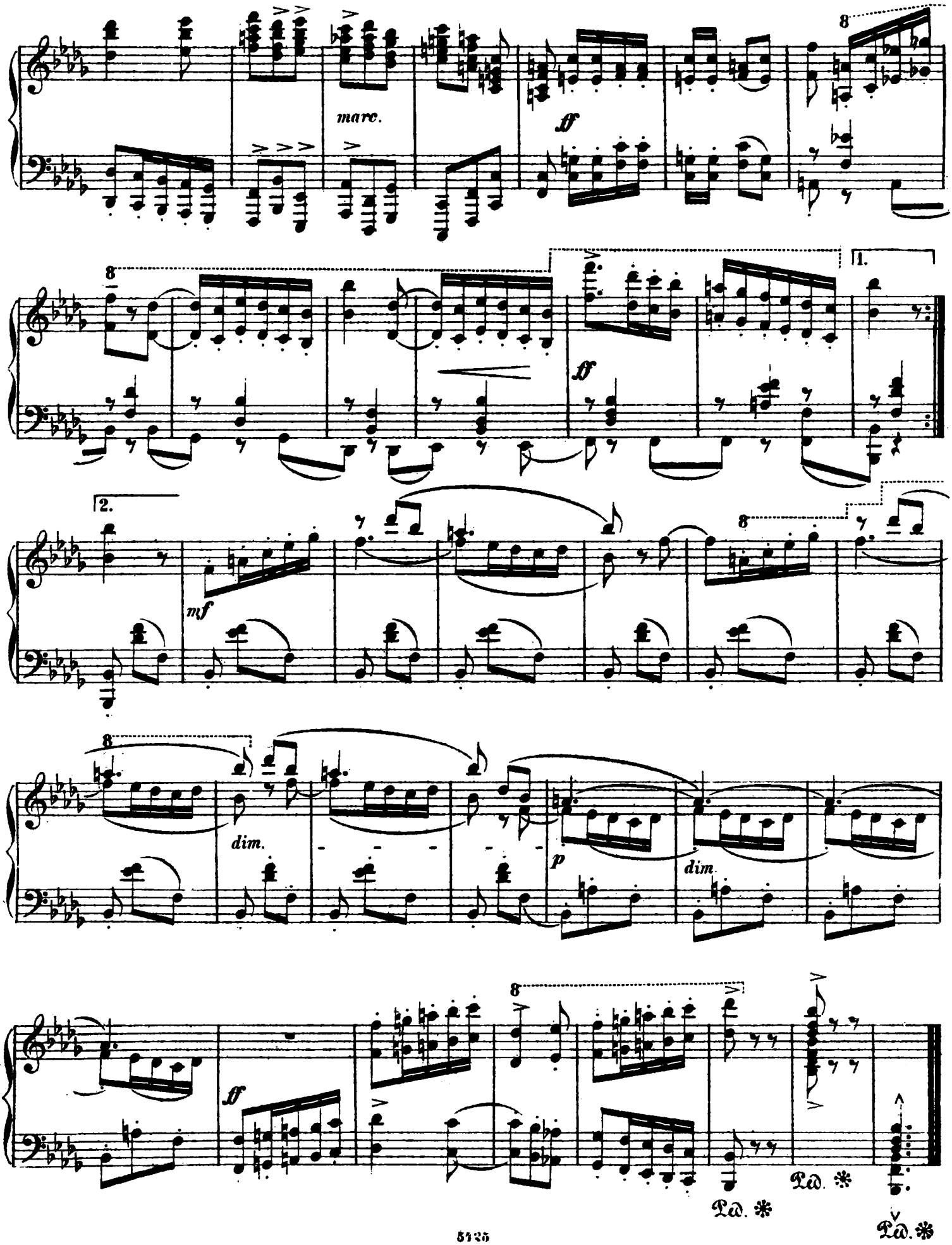



Trio.
p leggiero
Ped.
Ped.
p
p rit.
p rit.
Presto.
cresc.
f
rit.
p
f
1.
2.
a tempo
p
p
rit.
p rit.
Tempo I.
p rit.
p
f


a tempo
p rit.
p
p
Ped.
f
ff
più ff
e accel. molto
8
Tempo I.
sub. p
fz
p
fz
p poco rit.
pp
Ped. *

5.




8
marc.
ff
8
ff
1.
2.
mf
8
8
dim.
p
dim.
8
ff
Ped. *
Ped. *
Ped. *

✱ Erfolgreiche Klaviermusik ✱

C. Ansorge

Traumbilder (Erinnerung – Vergangenheit – Zu spät) ..... 2. –

Allgem. Musikztg.: Originell in der Erfindung, durchaus fesselnd, bestimmt im Ausdruck und musikalisch fein empfunden.

S. Bortkiewicz

Lamentations et Consolations

Heft I (Nr. 1–4) ..... 3. –
Heft II (Nr. 5–8) ..... 3. –

M. Enrico Bossi

Op. 137. **5 Stücke**

Nr. 1. Präludium Nr. 1. *C* 1.50
Nr. 2. Präludium Nr. 2. *Es* 1.50
Nr. 3. Intermezzo Nr. 1. *Dm* 1.50
Nr. 4. Intermezzo Nr. 2. *Ges* 1.50
Nr. 5. Studie. *Bm* 1.50

H. Cassimir

2 Klavierstücke nach Versen aus H. Conradis „Lieder eines Sünders"

Nr. 1. Abendstimmung. *Des* 1.50
Nr. 2. Unruhe der Nacht. *Fism* 1.50

Signale: Künstlerisch vornehme Musik von wirklich poetischem Gehalt, die der flachen Mode auch nicht die leiseste Konzession macht.

F. Draeseke

Op. 21. **Was die Schwalbe sang**
5 lyrische Stücke. (Vision – Traum im Elfenhain – Abschied ohne Ende – Launische Fee – Weltvergessenheit) ..... 3. –

Kunstwart: Das sind feinste Gaben lyrischer Kleinkunst! Nr. 3 „Abschied ohne Ende" halte ich für eine der **allerbesten und kostbarsten Perlen intimer Kunst.** (Dr. Goehler.)

Op. 43. **Rückblicke**
5 lyrische Stücke. (Sturmgedanken – Ruhe am Strom – Nur ein Ton – Heimfahrt – Seltsame Botschaft) ..... 4. –

Musikal. Wochenblatt: Eine Folge geistreicher, überaus fesselnder Tonbilder, die sich als Resultat einer kräftigen Phantasie und technischer Meisterschaft darstellen.

P. Graener

Op. 22. **Aus dem Reiche des Pan**
4 Stücke ..... 2. –

Schweiz. Musik-Zeitg.: Weltvergessene, träumende Harmonien in ganz kleinen anspruchlosen Formen.

Hans Huber

Op. 124. **6 Oktaven-Etüden** zum Konzertvortrag

Nr. 1. Toccata. *Dm* 1.50
Nr. 2. Valse-Impromptu. *H* 1.50
Nr. 3. Romanze. *Es* 1.50
Nr. 4. Intermezzo. *E* 1.50
Nr. 5. Nachtstück. *Am* 1.50
Nr. 6. Valse-Impromptu. *B* 1.50

S. Karg-Elert

Op. 17. **Bagatellen**

Nr. 1. Humoreske. *Dm* 1.20
Nr. 2. Scherzino. *G* 1.20
Nr. 3. Kantilene. *Des* 1.20
Nr. 4. Impromptu. *Hm* 1.20
Nr. 5. Burleske. *F* 1.20

Op. 45. **Walzer-Szenen.** 8 Charakterstücke . 4. –

Prächtige, brillante Vortragsachen von unmittelbarer Wirkung.

J. Lamberg

Op. 14 Nr. 1. **Valse expressive.** *As* 1.20

Österreich. Volksztg.: In dem Konzert Grünfeld hat die Valse expressive von Lamberg so allgemein angesprochen, daß das Stück wiederholt werden mußte.

Wiener Salonblatt: Ein Kabinettstück ersten Ranges!

Op. 17. **Causeries de Vienne.** 5 Stücke .... 3. –

Die Presse: Es sind reizende Plaudereien, bald bedächtig, bald sprudelnd, – in gutem Sinne wienerisch, nirgends platt, immer kurzweilig. (Dr. Rob. Hirschfeld.)

A. Longo

Op. 18. **6 Stücke**

Nr. 1. Präludium. *Des* ..... 1. –
Nr. 2. Rückkehr. Romanze. *Des* ..... 1. –
Nr. 3. Scherzino. *Bm* 1.50
Nr. 4. Romanze. *Des* ..... 1. –
Nr. 5. Mazurka. *As* 1.50
Nr. 6. Novellette. *Des* 1.50

Chorgesang: 6 Konzertstücke, welche dem Künstler wie dem guten Klavierspieler Befriedigung geben.

Op. 19. **Romantische Suite Nr. 3.** *Dm* .... 3. –
Einzeln:
Nr. 1. Präludium. *Dm* ..... 1. –
Nr. 2. Romanze. *B* ..... 1. –
Nr. 3. Scherzo. *Dm* 1.50

Op. 20. **Nuptialia.** Suite. *C* ..... 3. –
Einzeln:
Nr. 1. L'Augurio. *C* ..... 1. –
Nr. 2. Canto d'Amore. *As* ..... 1. –
Nr. 3. Marcia. *C* 1.50

O. 23. **Romantische Suite Nr. 4.** *E* ..... 3. –
Einzeln:
Nr. 1. Präludium. *E* ..... 1. –
Nr. 2. Romanze. *A* ..... 1. –
Nr. 3. Novellette. *E* 1.50

Klavierlehrer: In Longo machten wir eine neue und wie wir gern hinzufügen, interessante Bekanntschaft usw.

G. Martucci

Op. 76. **3 Stücke**

Nr. 1. Novellette. *Es* 1.50
Nr. 2. Notturno. *H* 1.50
Nr. 3. Scherzo. *G* 1.50

Schweiz. Musik-Zeitung: Ein Trifolium geistreicher, feiner Klavierstücke, die von sicherer Formbeherrschung und gründlichster Kenntnis der Wirkungen des Instruments zeugen.

R. Niemann

Op. 37. **Scherzo.** *Gm* ..... 2. –
Op. 38. **Träumerei.** *E* ..... 1. –
Op. 39. **Notturno.** *E* ..... 2. –
Op. 42. **Polonaise.** *D* ..... 2. –
Op. 44. **Intermezzo.** *Bm* 1.50

Klavierlehrer: Von den warm empfundenen, erfreulichen Klavierstücken ist besonders die Polonaise (Op. 42) von zwingender Wirkung, allerdings erfordert das technisch schwere Stück glänzendes, feuriges und musikalisches Spiel.

J. Pembaur

Op. 96. **4 Stücke**

Nr. 1. Frühlingsnacht. *G* ..... 1. –
Nr. 2. Sommernacht. *Des* ..... 1. –
Nr. 3. Herbstnacht. *Em* ..... 1. –
Nr. 4. Winternacht. *Cm* ..... 1. –

C. Pfutti

Op. 14 Nr. 1. **An der Quelle.** *A* 1.50

Schweiz. Musik-Zeitung: Zu dem leichten melodischen Fluß gesellt sich bei Pfutti eine farbenreiche Harmonisierung, die seinen Gebilden erhöhten Reiz verleiht.

H. Reinhold

Op. 50. **Valses pittoresques** ..... 2. –

Eines der bekanntesten Werke des beliebten und erfolgreichen Wiener Pädagogen.

A. Reuß

Op. 16. **3 Stimmungen**

Nr. 1. Märchen. *D* 1.50
Nr. 2. Trübe Stunden. *Gism* 1.50
Nr. 3. Erfüllung. *G* 1.50

Augsburger Volksztg.: Was der Komponist in den vorliegenden drei Stücken bietet, sind wirklich Stimmungen reizvollster Art, geistreiche Improvisationen von unmittelbarer packender Wirkung. – Reuß bietet in allen drei Nummern fein empfundene zarte Musik von bestrickendem Reiz und intimstem persönlichen Empfinden.

L. Schlegel

Op. 30. **Ins Album.** 4 Stücke

Nr. 1. Kahnfahrt. *E* ..... 1. –
Nr. 2. Kapriccio. *Am* ..... 1. –
Nr. 3. Trauermarsch. *Em* ..... 1. –
Nr. 4. Walzer. *C* ..... 1. –

Deutsche Tonkünstler-Zeitung: Vier prächtige Stücke voll Leben und Stimmung, eine wirkliche Bereicherung der Klavier-Literatur.

O. Singer

Op. 9. **3 Stücke**

Nr. 1. Burletta. *D* 1.50
Nr. 2. Rêverie fantastique. *As* 1.50
Nr. 3. Böhmisch. *Es* 1.50

Allgemeine Musikztg.: Ein ausgesprochener Sinn für die Wirkungen pianistischer Feinheiten tritt in allen Stücken zutage. Besonders wird durch die Ausarbeitung des schlichten Themas in „Böhmisch" die Komposition zu einem Kabinettstück.

L. Thuille

Op. 37. **2 Stücke**

Nr. 1. Threnodie. *Bm* 1.50
Nr. 2. Burla. *A* 1.50

Signale: Zwei überaus sympathische und feingestaltete Beiträge moderner, wahrhaft dem Charakter und den Grenzen des Instruments angemessener Klaviermusik.

L. Żeleński

Op. 35. **Grand Scherzo de Concert.** *Es* .. 2.50

Ein höchst effektvolles dankbares Klavierstück.

O. Zweig

Op. 6. **Suite.** *E* ..... 5. –
Einzeln:
Nr. 1. Präludium. *Em* 1.50
Nr. 2. Toccata. *A* 1.50
Nr. 3. Scherzo. *Cism* 1.50
Nr. 4. Tema con Variazioni. *E* 1.50
Nr. 5. Intermezzo. *H* 1.50
Nr. 6. Rondo. *E* 1.50

Musikalisches Wochenblatt: Wir empfehlen die Suite angelegentlich für das private Studium wie auch besonders für den allgemeinen Unterricht, denn jeder ernst Denkende und streng Prüfende wird davon ohne Zweifel Anregung und Genuß haben.

Op. 8. **12 Deutsche Tänze und Walzer** 2. –

Klavierlehrer: Seine Deutschen Tänze sind von sehr ansprechender und feiner Fassung, beweisen deutsche Art und Empfindung, halten sich fern von allem Konventionellen und zeichnen sich durch schönen und natürlichen Klaviersatz aus – eine dankenswerte Gabe für musikalische Erholungsstunden.

Verlag von FR. KISTNER in Leipzig

C. G. Röder, G. m. b. H., Leipzig. 244015.